



Monatlicher Bote für das Vinzentinum

# Hermessessenger 94

August 2020

## EILPOST

### Jetzt ansuchen!

Das Land Südtirol vergibt im Bedarfsfall Beihilfen für Schülerinnen und Schüler, die außerhalb der Familien untergebracht sind (Heim, Tagesheim ...). Die Online-Ansuchen beim Amt für Schulfürsorge sind ab dem 17. August bis zum 5. Oktober 2020 möglich.

## Eine neue Welt

von Magdalena Lieto, 4. Klasse

Meine Gedanken fliegen oft zum Einziehen, zum ersten Schultag, zur ersten Schulstunde im Vinzentinum... Für die ganzen Erstklässler öffnet sich ein neuer Teil ihres Lebens, eine komplett neue Welt! Möglichkeiten, um an sich selbst zu arbeiten und dem eigenen Traumberuf einen Schritt näher zu kommen.

Vor gut fünf Monaten wurde uns von einem Tag auf den anderen gesagt, ja fast befohlen, dass wir unser Haus, unsere Wohnung nicht mehr verlassen dürfen. Leute starben, Verwandte und enge Freunde wurden ins Krankenhaus gebracht und wir durften unser Haus, unsere kleine Familie nicht mehr verlassen! Und jetzt plötzlich? Jetzt komme ich in eine neue Stadt, eine neue Schule, werde von neuen, fremden Menschen umgeben und sehe meine eigene Familie fünf Tage die Woche nicht. Nachdem wir so lange Zeit auf so engem Raum zusammenleben mussten.

Ich will damit nicht sagen, dass ich mich nicht freue und am liebsten zu Hause bleiben würde, ich möchte hiermit nur sagen, dass wir im Vinzentinum gut aufeinander, auf die anderen Mitbewohner und Zimmergenossen aufpassen müssen. Dass wir alle hoffen müssen, dass wir uns gut einleben. Dass wir neue Freunde finden und alle zu einer Familie zusammenwachsen können.



### Termine September 2020

07. 09. - 15.30 Uhr  
Schulbeginn MS

07. 09. - 16 Uhr  
Schulbeginn OS

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



Generationen von Schülerinnen und Schülern kennen ihn als versierten Professor für klassische Sprachen, Deutsch, Geografie, Geschichte und Stenografie. Und bevor er am Vinzentinum zu unterrichten begann, hat Hw. Hermann Stabinger selbst in der Kiste die Schulbank gedrückt. Am 3. Juli feierte der 83-Jährige sein 60-jähriges Priesterjubiläum.

## Vinzentiner Urgestein feiert 60-jähriges Priesterjubiläum

# Ein besonderes normales Schuljahr

**„Geh voran, bleibt alles anders“, singt Herbert Grönemeyer im gleichnamigen Lied aus dem Jahr 1998. „Geh voran, bleibt alles anders“ taugt aber auch irgendwie gut als Motto für das kommende Schuljahr 2020/21. Wir bewegen uns auf unbekanntem Terrain und krepeln alles um, damit es irgendwie wird wie vorher.**

Inhaltliche Konzeptarbeit auf Basis nicht wirklich gesicherter Vorgaben, organisatorische und räumliche Anpassungen, um die coronabedingten Sicherheitsauflagen einhalten zu können. Damit haben die Verantwortlichen im Haus den heurigen Sommer verbracht; mit dem Ergebnis, dass am Vinzentinum weitgehend „Normalbetrieb“ herrschen kann. Zwar wird sich die Schulgemeinschaft an gewisse neue Verhaltensweisen gewöhnen und mit dem Wegfall wichtiger gemeinschaftsstiftender Momente wie dem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst abfinden müssen, aber das Unterrichtsgeschehen sollte sich – so Gott will – nur wenig von der Zeit vor Corona unterscheiden. Inwieweit es möglich sein wird, typische Vinzentiner Fixpunkte wie das Maturatheater oder die Lehrfahrten durchzuführen, lässt sich zum ge-

genwärtigen Zeitpunkt leider noch nicht absehen.

Bei all unserer Sehnsucht nach Normalität dürfen wir aber nicht die (aufgezwungene) Gelegenheit verstreichen lassen, unser Tun zu hinterfragen und unsere Pädagogik zu entrümpeln. Die abgegriffene Floskel „Die Krise als Chance begreifen“ hat im Kern schon etwas für sich. In diesem Sinne sollen die Erfahrungen aus dem Fernunterricht in den regulären Unterricht miteinfließen, selbstorganisiertes Lernen einen höheren Stellenwert bekommen.

Neben der „Software“ ändert sich aber auch die „Hardware“. Die Doppelbänke in der Mittelschule haben ausgedient und es wurden für alle Mittelschülerinnen und -schüler Einzelbänke und ergonomische Drehstühle angeschafft. Die Klassenräume wurden genau vermessen und so zugeteilt, dass der 1-Meter-Sicherheitsabstand während des Unterrichts gewährleistet werden kann. Große Klassenzüge mussten deswegen sogar in größere Räume wie den Festsaal umgesiedelt werden. Dafür kann am Vinzentinum auf Klassenteilungen verzichtet werden. Zwecks Handhygiene wurden zahlreiche Desinfektionsstationen installiert.

Doch auch abseits coronabedingter Adaptierungen wurde die Zeit der Schulschließung genutzt, um einige Umbauarbeiten vorzunehmen. Der Chorproberaum der Knaben wurde modernen Erfordernissen angepasst, die Kirchenfenster erneuert und im Südtrakt des Mittelschulheimes wurden Nasszellen in den Heimzimmern installiert.



Hermessessenger abonnieren bzw. abbestellen? Bitte E-Mail an [presse@vinzentinum.it](mailto:presse@vinzentinum.it)

[www.vinzentinum.it](http://www.vinzentinum.it)